

Miezekatze a la Inselfisch



(c) 2017 Tapir Verlag München/Aufhofen

Einleitung

Diese Anleitung habe ich mir aus mehreren im Internet kursierenden Anleitungen zusammenklamüsert und auf glatt-rechts umgerechnet. Außerdem habe ich ein „Schnäuzchen“ eingebaut, weil mir die platten Katzengesichter nicht so gut gefallen haben. Mit Schnäuzchen sehen die Miezekatzen so richtig knuddelig aus!

Material

1 Rest Sockenwolle 4fädig, Nadeln Nr. 2-2,5 (im Zweifelsfall eher fester stricken)
Füllwatte oder Schafwolle
Bunte Wollreste zum Besticken

Abkürzungen

re = rechte Masche
li = linke Masche
Ma = Masche
R = Reihe

Körper:

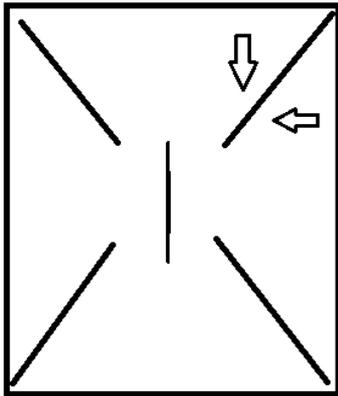
20 Ma anschlagen, 25 R glatt re stricken, in der 25. R abketten.

Tipp: Anschlagfaden und Abkettfaden etwa 20 cm lang stehen lassen zum Zusammennähen.



Körper formen und zusammennähen

Die vier Ecken von links zu „Zipfeln“ legen (s. nachfolgende Zeichnung) und zusammennähen.



Wenden, Beinchen mit einem Bleistift oder Ähnlichem gut ausdehnen, mit Watte oder Schafwolle ausstopfen. Noch etwas Watte in den Körper stopfen, Bauchnaht schließen. Körperchen zu einem Katzenbuckel zurechtbiegen, darauf achten dass alle 4 Beine fest auf dem Boden stehen, sonst siehts nachher doof aus.



Kopf

Anfang

10 Maschen anschlagen, 7 Reihen glatt re stricken.

Schnäuzchen (4 Reihen):

1. 5 li, 1 Ma. li verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen, 5 li
2. 4 re, 1 Ma re verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen, 2 re, 1 Ma re verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen, 5 re
3. 13 li
4. 4 re, 2 Ma re überzogen zusammenstricken, 3 Ma re zusammenstricken, 4 re

Rest

Noch 14 Reihen glatt re stricken (gesamt 25 R), abketten



Kopf zusammennähen

Teil links zur Hälfte zusammenlegen, Seitennähte schließen und Faden an den Spitzen der Ecken durchziehen. Wenden, Ecken für Öhrchen abnähen. Eine kleinere Füllwattекugel für das Schnäuzchen einschieben, und eine grössere für den Kopf.



Unteres Ende zusammenziehen und Kopf an den Körper nähen.

Tipp: wenn man den Kopf ein wenig schräg geneigt annäht, guckt das Kätzchen lebendiger!

Schwanz:

Eine Kordel von ca. 3-4 cm Länge aus 4 Maschen stricken, an den Körper nähen.

Kordel stricken:

4 Maschen anschlagen, rechts stricken.

*Nicht wenden, Maschen an den Anfang der Nadel zurückschieben und re abstricken *
von * bis* wiederholen, bis gewünschte Länge erreicht ist, Faden durch alle 4 Ma durchziehen und vernähen.

Ausarbeiten:

Nase und Augen aufsticken, Schwänzchen annähen.



Ist sie nicht allerliebst?

Tipp: So wird die Mieze ca. 6-7 cm klein. Man kann sie auch mit dickerem Garn und größeren Nadeln stricken, dann wird sie halt entsprechend größer, aber die Proportionen passen auch für stärkere Wolle. Man sollte allerdings sehr fest stricken, damit die Füllung nicht durchschaut. Der Katzenkörper wird nämlich schöner, wenn man ihn ziemlich fest ausstopft.

Und nun viel Spaß beim Miezekatten-stricken!